

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 130.

Montag den 7. Juni.

1869.

Fortwährend vorkommende Reclamationen veranlassen uns zu der wiederholten Bitte, Anzeigen, die in der nächstfolgenden Nummer unseres Blattes erscheinen sollen, am vorhergehenden Werkstage des **Vormittags** abgeben zu wollen. Bei Inseraten von größerem Umfang werden wir für noch frühere Einreichung dankbar sein.

Die Expedition.

Staatssteuern.

Die Einzahlung der Steuern pro Juni wird in Erinnerung gebracht. Gegen Säumige wird vom 15. d. an Execution vollzogen.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

Königl. Steuerkasse.

10945

Finkler.

Decret.

Die bei der ersten Versteigerung der zur Concursmasse des Sebastian Schön von hier gehörigen, nicht genehmigten Immobilien, nämlich:

- 1) Stockb.-Nr. 10,746: a) ein zweistödiges Wohnhaus 23 $\frac{1}{2}$ ' lang, 25' tief,
b) ein zweistödiges Trockenschoppen 40' lang, 16 $\frac{1}{2}$ ' tief,
Nr. 1369 des Brandcatasters,
c) Hofraum,
belegen rechts der Platter Chaussee zwischen dem Weg und Sebastian Schön,
- 2) Nr. 71a der Zumeßung: Acker „Weiherweg“ 1r Gewinn zwischen einem Weg und Sebastian Schön,
- 3) Nr. 259 der Zumeßung: Acker „Weiherweg“ 1r Gewinn zwischen Sebastian Schön und Herzogl. Domäne,

sollen anderweit

Donnerstag den 8. Juli o. Nachmittags 3 Uhr

zum zweiten Male öffentlich in dem hiesigen Rathhause saale versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Mai 1869.

Königliches Amtsgericht IV. 23

Bekanntmachung.

Die bei Erbanung der 2. Elementarschule dahier vorkommende grobe Schlosserarbeit, veranschlagt zu 338 Thlr. 10 Sgr., soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten unter der Aufschrift:

„Submission auf grobe Schlosserarbeit für die 2. Elementarschule zu Wiesbaden“

bis zum 9. d. Mts. Mittags 12 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einreichen.

Der Kostenüberschlag mit Bedingungen liegt bis zu diesem Termine auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachdem die am 31. v. Mts. stattgefundene Verpachtung der Keller unter der höheren Bürgerschule dahier vom Gemeinderath nicht genehmigt worden ist, sollen diese Keller

Donnerstag den 10. d. Mts. Vormittags 11 Uhr nochmals in dem hiesigen Rathhause verpachtet werden. Dasselbst können auch die Bedingungen der Verpachtung bis zu diesem Termine eingesehen werden.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen die Gräbereien aus der Kasanienplantage an der Platter Chaussee, sowie aus den Schneisen und Wegen im hiesigen Stadtwald in dem Rathhaus dahier, Zimmer Nr. 21, versteigert werden.

Wiesbaden, den 3. Juni 1869.
10595

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 8. l. Mts. Vormittags 9 Uhr will Herr Jacob Esselborn von hier, wegen Geschäftsaufgabe, Wirthschaftsgeräthschaften aller Art, als: Tische, Stühle, Bänke, Flaschen, Gläser zc., sodann Haus- und Küchengeräthschaften, Bettwerk zc. in seinem Hause kleine Webergasse No. 4 gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 24. Mai 1869.
10196

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verlebten Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von Wiesbaden die nachbeschriebenen Immobilien im Rathhause dahier zum dritten und letzten Male versteigern lassen, als:

1) Die gut belegene und zu jedem Geschäftsbetrieb geeignete Hofraithe No. 3983 des Stockbuchs, nämlich: ein zweistöckiges Wohnhaus 150 Fuß lang 72 Fuß tief, nebst Hintergebäude und Hofraum mit 23 Ruthen 2 Schuhen Flächeninhalt, belegen an der Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse, zwischen Gustav Panthel und Daniel Fausel;

2) No. 478 der Zumeßung: 35 Ruthen 53 Schuh Acker „Schiersteinerlach“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Friedrich Carl Hahn, gibt 20 $\frac{1}{4}$ fr. Zehnt- und 19 $\frac{3}{4}$ fr. Grundzins-Annuität und

3) No. 51 der Zumeßung: 41 Ruthen 41 Schuh Acker „Ueberried“ 6r Gew. zw. Georg Reinhard Ehefrau, Dorothee Geher und einem Fußweg, gibt 23 fr. Zehnt-Annuität.

Wiesbaden, den 4. Juni 1869.
10910

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Wastweide-Verpachtung.

Die Consolidations-Gesellschaft der Gemeinde Schierstein will zum Vortheil

ihrer Casse für die Sommermonate l. Js. eine Mastweide für 300 Stück Schaafe einrichten und soll dieselbe

Donnerstag den 17. Juni l. Js.

Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr auf dem Rathhause daselbst an den Meistbietenden verpachtet werden.

Schierstein, den 5. Juni 1869.

Der Bürgermeister.

215

Dreßler.

Werkholz- und Eisenblech-Platten-Versteigerung.

Montag den 7. Juni l. J. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr wird an dem Hafen zu Schierstein das wohlerhaltene Holzwerk und eine große Parthie Eisenblechtafeln von 2 $\frac{1}{2}$ '' Stärke, von mehreren zerlegten Frankfurter Schleppplänen in passenden Loosen gegen gleich baare Zahlung durch den Unterzeichneten versteigert.

Schierstein, den 4. Juni 1869.

Der Bürgermeister.

10967

Dreßler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 8. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr auf hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) zwei Betten,
- b) sechs Stück Hosenzug, sechs Stück Kleiderstoffe,
- c) ein Kleiderschrank, ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

Der Gerichts-Executor.

32

Belte.

Notizen.

Heute Montag den 7. Juni, Vormittags 9 Uhr:

Mobilien-Versteigerung in dem Hause Rheinstraße No. 29, Parterre. (S. Tgbl. 129.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Straßendünger und Steinkohlensafche, auf dem Lagerplatze unter der Gasfabrik. (S. Tgbl. 129.)

Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Versteigerung des Holzwerks zc. eines zerlegten Schleppplans, im Hafen zu Schierstein. (S. Tgbl. 128.)

In Folge wiederholter Anfragen sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß die Subscriptionsliste für das Versorgungshaus für alte Leute erst gegen den 20. d. M. in Circulation gesetzt werden wird, von heute an aber bereits Listen zum Zeichnen milder Beiträge in den Wohnungen der unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrathes des Versorgungshauses aufliegen.

Wiesbaden, den 4. Juni 1869.

Die Mitglieder des Verwaltungsrathes:

101

Giebeler, Bahnhofstraße 9.

A. Stein, Mauergasse 4.

Rentable Stadt- & Landhäuser in Wiesbaden,

sowie schön gelegene Landhäuser am Rhein sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

65

F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Englische Sprach- und Conversationsstunden (German lessons)

ertheilt

Georg Linck, Kapellenstraße 19.

8862

Guten Mittagstisch zu 6 und 12 fr. Oberwebergasse 54.

10962

Um aufzuräumen, verkaufen wir aus unserm Besitze zu bedeutend ermäßigtem Preise die Jahrgänge 1867/68 von folgenden Journalen:

Fliegende Blätter, Daheim, Europa, Familien-Journal, Gartenlaube, Lachtaube, Magazin f. Literatur d. A., Illustr. London news, Revue des deux mondes, Roman-Magazin, Roman-Zeitung, Petermanns geogr. Mittheilungen, Ueber Land und Meer, Petermanns Monatshefte, Illustr. Zeitung.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,
Langgasse 27.

Neue Union.

Von heute an außer meinem anerkannt vorzüglichem

Pfungstädter Lagerbier

auch
Pfungstädter Bock & Grünthaler Unterhöfner.
10978 A. Mahr Wwe.

Restauration Chr. Moos,

Kirchgasse 19.

Heute Montag Abends von 7 Uhr an:

Zither- und Gesang-Concert

von der beliebten Tyroler-Gesellschaft Bamberger. 10973

Sämmtliche Kurz- und Modewaaren,

Hüte, Bänder, Blumen, Tüffe, Gaze, Corsetten und Crinolinen, alle Maschinengarne und -Seide, in bester Qualität zu billigt gestellten Preisen empfiehlt
247 Chr. Maurer, Langgasse 2.

Zu haben die Stadt Rom, der Papst und die Peterskirche,
" " Worms, das Luther-Denkmal u. der Dom
à 5 Sgr. bei E. Hering. 10947

Alleiniges Haupt-Depot für Nassau

von

Wheeler & Wilson's neuen geräuschlos arbeitenden

Original-Nähmaschinen,

einzigst auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit der goldenen Preis-Medaille prämiirt.

Sand-Nähmaschinen

der besten und neuesten Systeme
in großer Auswahl.

Sämmtliche Maschinen werden unter dauernder Garantie zu Fabrikpreisen
verkauft.

Lager von Maschinen-Seide, -Garn, -Nadeln und -Del bei

42 Fr. Knauer, Neugasse 9.

Oranienstraße 11 können Hobelspäne unentgeltlich abgeholt werden. 10960

Dienstmanns-Verein.

Der ergebenst unterzeichnete Vorstand erlaubt sich hierdurch der verehrlichen Einwohnerschaft Wiesbadens sowie den Gurgästen unserer Stadt, die Anzeige zu machen, daß heute eine Vereinigung hiesiger Dienstmänner ins Leben getreten ist, deren Mitglieder sich verpflichtet haben, streng nach Tarif und gegen Ablieferung von Marken Dienstleistungen zu verrichten. Eine Caution für etwaige Beschädigung der Auftraggeber, ist von dem Verein gestellt und Statuten und Tarif bei Königlich Polize-Direction und auf dem Bureau des Cur-Vereins deponirt. Die Vereins-Dienstmänner werden grüne Kleidung und die Bezeichnung „Vereins-Dienstmann“ an der Kopfbedeckung tragen. Jedes Mitglied des Vereins ist zur Abgabe einer Marke für jeden Auftrag verpflichtet.

Beschwerden und Reclamationen ersuchen wir Königlich Polize-Direction, oder dem Bureau des Cur-Vereins mittheilen zu wollen.

Indem der unterzeichnete Vorstand um das Vertrauen des Publikums bittet, spricht er hiermit den festen Willen der Mitglieder des Dienstmanns-Vereins aus, dieses Vertrauen in jeder Weise zu verdienen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1869.

Der Vorstand des Dienstmanns-Vereins.

Das unterzeichnete Bureau erklärt sich hierdurch bereit im Interesse des öffentlichen Verkehrs, die Bestrebungen des Dienstmanns-Vereins in jeder Hinsicht zu unterstützen und wird etwaige Klagen und Beschwerden gerne entgegen nehmen, um das Publikum gegen Ueberforderungen zu schützen. Wir bitten daher um eine gefällige Berücksichtigung der obigen Anzeige und bemerken: daß sofortige Mittheilung an unser Bureau bei etwaigen Ueberschreitungen einzelner Vereins-Dienstmänner im eigenen Interesse des Publikums liegt.

Bureau des Cur-Vereins.

Langgasse 41.

10877

Arbeiter-Bildungsverein.

Heute Montag den 7. Juni, Abends 9 Uhr:

Hauptversammlung.

Die verehrlichen Mitglieder werden dringend ersucht, recht zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand. 265

Marionetten-Theater

des Kölner Händschens im Busch'schen Garten. Montag den 7. Juni zwei Vorstellungen, die erste um 5, die zweite um 8 Uhr Abends.

Achtungsvoll: C. Steiner. 10952

Eine Parthie fertige Percal-Blousen mit gedruckten Borduren in allen Farben verkaufe um schnell damit zu räumen à 1 fl. 24 fr. die Blouse.

J. B. Mayer,

10950

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38 am Franz.

Eine Bettstelle mit Strohmattreze und Kopfteil ist zu verkaufen Louisestraße No. 32.

10969

Solberfleisch per Pfund 18 fr. ist zu haben Steingasse 23.

10980

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Im glücklichen Falle 200,000 Gulden.

Ziehung am 9. und 10. Juni l. J.

Ganze Original-Loose hierzu fl. 6 oder 3 Thlr. 13 Sgr., Halbe fl. 3 oder 1 Thlr. 22 Sgr. und Viertel nur fl. 1. 30 kr. oder 26 Sgr., sind bei dem Unterzeichneten gegen Einsendung des Betrags oder baare Posteingahlung, sowie nach Bestellung gegen Postnachnahme zu beziehen.

Die amtlichen Ziehungslisten werden von mir prompt besorgt.

J. M. Rhein,

Staats-Effekten-Geschäft
in Frankfurt a. M.

5

Das große Loos

von Zweimalhundert Tausend Gulden,

sowie weitere Gewinne von fl. 50,000; 25,000; 2mal 20,000; 2mal 15,000; 2mal 10,000 u. u. kann man auch diesmal wieder erlangen in der von Königl. Preuß. Regierung genehmigten und somit in der ganzen Königl. Monarchie erlaubten Frankfurter Stadt-Lotterie, deren Gewinnziehung 1. Klasse schon am 9. und 10. Juni stattfindet. Der Unterzeichnete hält hierzu seine bekannte glückliche Haupt-Collecte, mit ganzen Loosen à Thlr. 3. 13, Halben à Thlr. 1. 22, Vierteln à 26 Sgr. (Pläne und Listen gratis) gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages bestens empfohlen.

Der bestellte Haupt-Collecteur:

9335

Rudolph Strauss in Frankfurt am Main.

Durch direkte Betheiligung in meiner Haupt-Collecte genießt man den Vortheil, von Schreibgeld-Berechnung u. ganz verschont zu bleiben. 9335

Die

9287

156. Frankfurter Stadtlotterie

bietet, in 6 Klassen eingetheilt, 14000 Gewinne von
2mal 100,000, 50,000, 1mal 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000,
2mal 12,000, 2mal 10,000, 6000, 5000 u. u.
und außerdem 7000 Freiloose.

Zur Ziehung 1. Klasse am 9. und 10. Juni kostet das ganze Loos Thlr. 3. 13, $\frac{1}{2}$ Loos Thlr. 1. 22, $\frac{1}{4}$ Loos 26 Sgr., welche unter Zusage prompter Bedienung empfiehlt

Pläne gratis.

Der Haupt-Collecteur

Jacob Strauss in Frankfurt a. M.

Friedrich Kässberger, Webergasse 33,
Lederfabrik & Handlung,

empfiehlt seine sämtlichen Fabrikate en gros, sowie im Ausschnitt zu den billigsten Preisen. 2781

Dogheimerstraße 26 sind Kommoden, Waschtische und Schränkchen, lackirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brandlisten u. zu verkaufen. 24455

Vorräthig: Das Portrait des Herrn **Krempel** à 18 fr.;
ditto in Cabinet und Vergrößerung bei
10947 **E. Sering u. Herrn Hahn, Papierhandlung, Banggasse.**

Fayence-Ofen

in neuestem Geschmack und bester Construction, weiß und gelb, von den einfachsten bis zu den reichsten Formen, habe ich zu den billigsten Preisen vorrätig und halte mein Lager bestens empfohlen.

10975

Franz Fausel, 18 Michelsberg 18.

Neugasse No. 15.

Léon aus Paris

empfiehlt

folgende Artikel in guter Qualität zu nachstehend billigen Preisen.

Brief-Couverts:

- 100 Brief-Couverts, gummiert, à 9 fr.
- 100 Couverts Post-Größe, gummiert, à 12 fr.
- 100 amerikanische Couverts, gummiert, à 12 fr.
- 1000 Couverts kaufmännisches Format à 1 Thlr.
- 100 Geld-Couverts aus Leinen, gummiert, à 1 fl. 36 fr.
- 1 Pfund feines Rothsiegellack (16 Stück) à 21 fr.
- 1 Riesenstange Packlack à 6 fr.

Brief-Papier:

- 60 Bogen Billet-Papier mit Initialen à 12 fr.
- 60 " gutes Brief-Papier mit Initialen à 15 fr.
- 60 " engl. geripptes Brief-Papier mit Initialen à 18 u. 24 fr.

Neugasse No. 15.

10721

Römerberg 12 werden alle Arten Nähereien und Maschinensteppereien angenommen und schön und billig besorgt. Auch wird mit der Maschine außer dem Hause gearbeitet.

10939

Sehr schöne ovale und andere Spiegel in Goldrahmen sind billig zu verkaufen Spiegelgasse 11.

10955

Steingasse 31 sind schöne Dickwurz- und Gemüsepflanzen, ein Pflug und ein Kinderwägelchen zu verkaufen.

10968

Ein schwarzer Hund, Bastard eines Neufundländers, ein Jahr alt, ist zu verkaufen Markt 1, links eine Treppe hoch.

10979

Emserstraße 6 ist ein Morgen Alee zu verkaufen.

10946

Bazar 1869, 1. Quart., offerirt zu 10 Sgr. Näheres Expedition.

1

Ein halber Morgen Aleeen ist zu verkaufen. Näheres Lehrsstraße 6, Hintergebäude.

10963

Kopf-Salat zu haben bei Gärtner Catta.

10971

Alle Arten Pflanzen zu haben Dohheimerstraße 29.

10970

Ein dreimal donnerndes Hoch soll erschallen in die Mauergasse 5 dem
geehrten Herrn F. Meyer zu seinem 85. Geburtstage!

Von sämtlichen guten Freunden. 10937

Verspätet!

Zum 90. Geburtstage!

Wer so wie Du das Leben hat erfaßt,
Der altert nicht, weil Frohsinn stets sein Gast,
Drum soll der Wunsch auch heut' zum Himmel steigen,
Du mögest froh die Hundert noch erreichen!

10924

Lieber Wilhelm!

Wir gratuliren unserm lieben Wilhelm Geib zu seinem 18. Geburtstage! Es soll erschallen ein dreimal donnerndes Hoch von der Synagoge bis nach Dohheim durch die Schulgasse bei den alten Jerfilipp.

Jetzt vergeß das Fäßchen nicht.

R. R. F. R. R. W. R. M.

F. R. W. B. R. S. W. U. R. P.

10944

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1869. 4. Juni.	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien)	334.02	333.42	333.82	333.75
Thermometer (Réaumur).	10.4	17.0	12.8	13.4
Dampfspannung (Pariser Linien).	4.34	3.82	5.17	4.44
Relative Feuchtigkeit (Procente).	88.6	45.9	86.9	73.8
Windrichtung.	S.W.	W.S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □' in par. Cubit.				

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist von heute an täglich, von Morgens 11
bis Nachmittags 4 Uhr, geöffnet.
Das Museum der Alterthümer
ist dem Publikum geöffnet: Montags,
Mittwochs und Freitags Nachmittags
von 3—6 Uhr.
Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Heute Montag den 7. Juni.
Schützen-Verein.
Nachmittags 3 Uhr: Schießübungen.
Bürger-Schützen-Corps.
Nachmittags 3 Uhr: Übungs-, Stern-
und Ehrenscheibenschießen.
Kursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr:
Militärmusik.
Local-Gewerbeverein.
Abends 7½ Uhr: Modellerschule.
Männergesangsverein.
Abends 9 Uhr: Generalversammlung
im Saalbau Schirmer.
Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 9 Uhr: Hauptversammlung.

Frankfurt,		
Pistolen	9 fl.	49 — 51 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	9 "	54 — 56 "
20 Franc.-Stücke . . .	9 "	32 — 33 "
Russ. Imperiales . . .	9 "	50 — 52 "
Preuß. Friedr. d'or . . .	9 "	58 — 59 "
Dulaten	5 "	37 — 39 "
Engl. Sovereigns . . .	11 "	59 — 12. 3 "
Preuß. Cassenscheine . .	1 "	44½ — 45½ "
Dollars in Gold . . .	2 "	28 — 29 "

4. Juni.	
Amsterdam	95¾ B. 1½ G.
Berlin	104¾ 105 b.
Coln	104¾ 105 b.
Hamburg	88¾ B. 1½ G.
Leipzig	105 B.
London	120¾ 5/8 b.
Paris	95¾ G.
Wien	96¾ b. u. G.
Reconto	2¼ 0/8 G. (Mit 2 Beilagen.)

Der heutigen Nummer liegt der vom 1. Juni ab gültige
„Fahrplan der Taunusbahn“ bei.

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(I. Beilage zu No. 130)

7. Juni 1869.

Unser Bureau befindet sich
von heute an

gr. Burgstrasse 2,

**Ecke der Wilhelmstrasse,
im Hause des Herrn August
Jung.**

Wiesbaden, 7. Juni 1869.

Münzel & Co.

253

In den hiesigen Buchhandlungen ist zu haben:

Die Mineralquellen zu Wiesbaden,
geschildert nach ihrer Wirkung in Krankheiten, nebst einer Anleitung
zu ihrem Gebrauche

von

Dr. H. Roth.

Vierte umgearbeitete Auflage.

Preis 54 kr.

10928

Frische Ameisenester, per Schoppen 8 kr., Oberwebergasse 51

10819

Aecht afrikanischer
30 & 36 kr. Mocca-Kaffee. 30 & 36 kr.

Von diesem allgemein beliebten, kräftig und reinschmeckenden Kaffee ist wieder eine größere Sendung in unserem Besitz und offeriren wir solchen noch zum früheren, außergewöhnlich billigen Preise

à 30 & 36 kr. per Pfund.

Bei Abnahme größeren Quantums entsprechende Preisermäßigung. Gleichzeitig halten unser sonst in allen andern Sorten vollständig assortirtes

Kaffee-Lager

trotz bedeutendem Aufschlage noch zu alten, billigen Preisen bestens empfohlen

Schumacher & Poths

357

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

**Neue Sardellen,
Aecht holl. Maikäse**

frisch eingetroffen bei

10876

Ph. Nagel,
Friedrichstraße 28.

Prima neue Matjes-Häringe

empfehl't billigt

Chr. Ritzel Ww. 9922

Neue Häringe

empfehl't billigt

A. Schirmer, Markt 10. 10658

7 kr. Neue Matjes-Häringe 7 kr.
per Stüd. per Stüd.
10868 bei **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.**

Reis-Stärke

von Orlando Jones & Comp. in London empfehl't

H. Philippi, Michelsberg 3. 10589

Aechte Hamburger Tropfen,

ein vorzügliches Magenelixir, die Flasche 1 fl. 12 kr., empfehl't

10863

Moritz Wallenfels, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

**Messina-Orangen &
Malaga-Citronen**

billigt bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 10868

Eingemachten chinesischnen Ingber von der schönsten Qualität in Original-Krügen oder nach Gewicht das Pfund zwei Gulden.

Preserved chinese ginger of the best description in jars, or by weight at two Gulden the pound.

H. Philippi, Michelsberg 3. 10799

Echten Danborner und Nordhäuser Kornbranntwein empfehl't

10785

J. Hanb, Ecke der Häfner- und Wühlgasse.

In allen Putz- und Modearbeiten empfehl't sich

8518

S. Bittner, Friedrichstraße 9.

Cigarren-Etuis per Stück 12 kr.

empfehlen

J. C. Roth, Langgasse 18. 10936

I

auf Lager bei

Schmiedeeiserne Träger

G. Schöller, Dotzheimerstraße 8. 10918

Ein großes, starkes Schennethor

ist für 7 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition.

10916

Zahnschmerzen

werden sofort beseitigt durch die amerikanische Zahntinktur. Depot bei

Osw. Beisiegel, Kirchgasse 20. 10923

Genähte Corsetten von 1 fl. an bis zu den feinsten sind vorrätig; auch werden solche in jeder Façon nach Maß gemacht, sowie das Waschen und die Reparaturen besorgt bei

C. Schroth, Spiegelgasse 6. 10904

Wir haben wieder eine große Sendung **Pariser Corsetten** erhalten, welche wir sehr billig abgeben können, ferner Herren- und Damen-Strümpfe, sowie Socken von 12 kr. an bis zu 54 kr., Hosenträger von 12 kr. an bis zu 36 kr., Manschetten und Kragen von 10 kr. an, Glace-Handschuhe von 28 kr. an bis zu 2 fl. 24 kr.

10949

B. Willstädt, Ellenbogengasse 11.

Französischer und englischer Cours für Mädchen: Abends von 8—9 Uhr. 3 Stunden wöchentlich à 2 fl. pro Monat. Näheres Expedition. 10914

Zwei Stück 1868r Rothwein, eigenes Wachsthum, können ganz oder getheilt abgegeben werden im Gasthaus zu den drei Königen in Kastel. 10926

Zu verkaufen: Ein Pferd mit Wagen, ein Handkarrn und circa 80' rauhes Geländer. Näheres bei A. Brunn, Mainzerstraße 3. 10940

Landhaus zu verkaufen Sonnenbergerstraße. Näheres bei dem Eigenthümer 10943

Heinr. Morasch, Geisbergstraße 19.

Eine fast noch neue Nähmaschine, für jeden Gebrauch sich eignend, steht unter Garantie zu verkaufen. Näheres Expedition. 10915

Ein Fliegenschrauk und ein großer, sehr schöner Präsentirteller sind zu verkaufen Platterstraße 9, eine Stiege hoch. 10931

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden Knochen, Lumpen, altes Papier, Glas, Flaschen, Messing, Zink, Kupfer, Eisen, gebrauchte Möbel und Kleider fortwährend angekauft und auch auf Verlangen frei in den Häusern abgeholt. 10935

Eine große, schöne Stidrahme und ein Spieltisch sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 10017

Dotzheimerstraße 4 ist eine hochtrachtige Kuh zu verkaufen. 10920

Ein gebrauchter Wasserstein wird zu kaufen ges. Faulbrunnenstr. 3. 10929

Zwei noch in sehr gutem Zustande befindlichen Kochherde zu verkaufen bei E. Datsch, Wilhelmstraße 9. 10682

In der Nähe des Bahnhofes ist ein Acker, welcher sich als Lagerplatz eignet, auf einige Jahre zu verpachten. Näh. Exped. 8602

Ein junges, schönes Pflanzen-Paar, sowie 2 Oleanderbäume sind billig abzugeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 10428

Fabrik künstlicher Mineralwasser und Somonade Gazeuse

von

Louis Schäfer, Dambachthal No. 8.

Ich zeige einem geehrten Publikum hiermit ergebenst an, daß ich meine bedeutend vergrößerte Fabrik aus der Friedrichstraße 16 nach dem Dambachthal No. 8 verlegt habe und ersuche das mir bisher geschenkte Vertrauen dahin nachfolgen zu lassen.

Die Haupt-Niederlage meiner Fabrikate zum Fabrikpreis befindet sich bei Herrn **A. Schäfer, Friedrichstraße No. 18**, woselbst auch Bestellungen angenommen werden. Ebenso können Bestellungen in meiner Trinkhalle in der Rheinstraße, oberhalb der Staatsbahn, gemacht werden. 10933



Bayrischer Hof,

Kirchgasse 28.

Heute Montag den 7. Juni Abends 7 1/2 Uhr:

Musik- und Gesangs- Soirée

des Komikers und Mimikers

S i m m e d i n g e r,

genannt der Schwab,

in Gesellschaft der Familie **Müller,**

bestehend aus 4 Damen und 2 Herren. 10961

M e r o b e r g.

10857

Montag den 7. Juni Nachmittags 4 Uhr, bei günstiger Witterung:

Musik- und Gesangs-Soirée

der Tyroler Sängergesellschaft **Bamberger.**

Brey'sche Actienbrauerei in Mainz.

Wir beehren uns hiermit zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß wir unsere in der Wehrgasse in Wiesbaden gelegene und neu hergerichtete **Bäpferet „Zum goldenen Lamm“** eröffnet haben.

Mainz, den 28. Mai 1869.

Die Direction. 9224

Alle Sorten Stahl,

namentlich: Aecht englischen Gußstahl in allen Dimensionen, **Immerberger Mühlstahl, Federstahl, Schaarstahl, Griffstahl** etc. empfiehlt unter Garantie für gute Qualität

10917

G. Schöller, Dogheimerstraße 8.

Eine noch gute Stiege, 9' lang, 2' 3" breit, wird zu kaufen gesucht Saalgasse 4. 10921

Bei Schreiner **Ruppert**, obere Webergasse, sind neue **Rußbaum-Möbel**, als: Kommoden, Bettstellen, Nachttische, ovale, runde und Schreib-Tische, Consol- und Waschschränke mit Marmorplatten etc. etc. zu verkaufen. 9493

Conferenz in Schierstein

Mittwoch den 9. Juni Nachmittags 3 1/2 Uhr. Thesen des Herrn Pfarrer
Halder. 10646

Papier-Lager

von

C. Koch, Hof-Lieferant,
15 Metzgergasse 15,

empfiehlt zu enorm billigen Preisen:

- 60 Bogen Briefpapier mit Namenszügen 16 fr.,
60 " engl. " " " dopp. dick 21 fr.,
120 " " " " " " u. 50 Couverts 45 fr.,
240 " " " " " " " 100 " 1 fl. 24 fr.,
480 " groß Format Briefpapier mit Firma 2 fl. 20 fr.,

sowie

sämmtliche Comptoir-Utensilien. 10919

Amerikanische Welt-Ausstellung

im „Saalbau Schirmer“, Bahnhofstraße 12.

1. Serie: Nordamerika.

Täglich von 10 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends geöffnet.

Auf vielseitiges Verlangen habe ich die Preise ermäßigt und zwar
für Erwachsene auf 15 fr., für Kinder 9 fr.



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehr-
jähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9681

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und
außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten
Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Fran
L. Löffler. 10432

Neue große Sendungen

von

Sommer-Kleiderstoffen,

besonders in Alpaca, Popeline d'été, Mozambique, Sultane u. Battiste de laine, sowie in den beliebten Toiles du Nord (irländische Leinen) sind in ganz ausgezeichnet schöner Auswahl wieder eingetroffen.

Wir empfehlen beispielsweise:

- | | | |
|---|---------------------------------------|--------|
| 1 Robe Foulard uni, prima französische Waare, | 12 mètres in elegantem Carton à Thlr. | 14. —, |
| 1 Robe Mozambique, 15 Ellen, zu | 2. | —, |
| 1 „ Alpaca, feinste Farben, 15 Ellen, „ | 3. | 15, |
| 1 „ Leda, Rezia &c., 15 Ellen, zu | 4. | — |
| 1 „ Tafft à confection, 15 Ellen, zu | 5. | —, |
| 1 „ Sultane, 15 Ellen, von 5½ und 6 Thlr. an | | |
- bis zu den feinsten Qualitäten.

Rechte französische Jaconnas, Cattune, Percals und Piqué's in den besten Qualitäten.

Abgepasste

Percal- & Jaconnet-Kleider, fertige Costumes

in Wolle und Percal, sowie
seidene und wollene Sommer-Mäntel
in den neuesten Façons.

Bestellungen auf Maß werden rasch und
prompt ausgeführt.

Zu recht zahlreichem Besuche laden freundlichst ein

Bacharach & Straus,
Webergasse 21.



Nähmaschinenfabrik

von

Aug. Sternberger,

fl. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen
Systeme von Wheeler & Wilson,

Hove, Grober & Valer, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen,
Schneider, Kappenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. **Herab-**
gesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für
Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse
meine **Garantie** richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Repa-
raturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

Großes Gardinen-Lager

317

bei H. W. Erkel, Webergasse 4.

Strickbaumwolle

in allen Quantitäten, sowie alle **Kurzwaaren** in großer Auswahl und sehr
billigen Preisen; ferner: **Damen-Strümpfe** von 16 fr. anfangend,
Kinder-Ringel-Strümpfe von 12 fr. an, **Socken** von 11 fr. an
und höher bis zu den feinsten, im Duzend billiger, empfiehlt billigt

9

P. Peaucellier, Marktstraße 11.

Um mein Lager in **Sommer-Kleiderstoffen**
zu räumen, habe ich einige größere Parthien zu
bedeutend herabgesetzten Preisen zusammengestellt,
und mache besonders auf eine große Parthie breite
Kleiderstoffe in allen Gattungen zu 14 fr., sowie
Alpaca von 16 fr. an, aufmerksam.

10271

Joseph Wolf, Langgasse 1.

Alle Arten Aufsteckflamme,

Reisflamme, Kopfspangen, Staub-, Frisir- und Dupirflamme, sowie franz.
Parfümerien bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 375

Zu verkaufen

stehen Parkstraße 9 mehrere hübsche Korbwagen mit und ohne Dach, sowie
ein Doggart, Sättel und Sattelzeug. 9709

Friedrichstraße 15 sind 3 gute Kuhrippen zu verkaufen.

10632

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostraße 24.

Gute Table d'hôte von 12 — 2 Uhr, Speisen à la carte, vorzügliches
Pilsener Bier, reine Weine, angenehme Logements zu sehr mäßigen Preisen.
10908

J. Spitz.

Aechten Borsdorfer Aepfelwein

per Schoppen 6 fr.,

Wiener Bier per Flasche 8 fr.

(bei 12 Flaschen frei in's Haus geliefert)

empfehlst **Ph. Nagel**, Friedrichstraße 28. 10875

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

10639

Aug. Dorst.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dörsenbach wieder bezogen
werden.

A. Momberger, Moritzstraße 7. 10165

Ruhrkohlen, sehr stückreich, billigst vom Schiff zu beziehen bei
Carl Beckel jun., Schachtstr. 7. 10128

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu
verkauft, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu
vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Lang-
gasse im Laden des Herrn Strumpfwiebers Feix. 7087

In Wosbach ist ein neues zweistöckiges Wohnhaus mit Kniestock, Hinter-
bau, etwas Garten und Hofraum mit Brunnen versehen, zu jedem Geschäft
sich eignend, in der Nähe des Bahnhofes, unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres in der Exped. 10692

2 Neugasse 2. Getragene Damen- und Herren-Kleider
werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export
angekauft, sowie Goldborden und Stickereien. **Gerhardt.** 292

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

11 junge Hühner nebst schönen Hahn sind zu verkaufen. Näh. Exp. 10861

Druck und Verlag der B. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greif in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 130)

7. Juni 1869.

Männergesang-Verein.

Heute Montag den 7. Juni, Abends 9 Uhr

General-Versammlung im Saalbau Schirmer.

Tagesordnung: 1) Rechnungsablage über das am 28. v. M. stattgefundene Concert im Cursaal.

2) Mitgliederaufnahme.

3) Sonstige Vereins-Angelegenheiten.

167

Der Vorstand.

Louis Franke,

Spitzen-Handlung, alte Colonnade 33,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in:

Spitzen-Châles, Rotonden, Paletots, Casaque, Fichu-Martha, Fichu-Maria-Antoinette etc.

zu den billigsten Preisen.

Verkaufs-Local: alte Colonnade 33.

10219

A V I S.

M^{me} Reis, Modiste de Paris

a l'honneur d'informer les Dames qu'elle vient d'arriver à Wiesbaden, avec un joli et riche Choix de Chapeaux et Coiffures pour Dames et enfans.

Visible tous les jours, **Chez Mme. Chabert, Nerostrasse 3** au 1er, de 8 heures à 10 le Matin; de 2 à 4 l'après midi.

Aux heures non indiquées, Mme. Reis aura l'honneur de se rendre chez les Dames qui en manifesteront le desir. 10590

Meinen geehrten Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein Geschäft ununterbrochen fortsetze und halte ich mich ihnen bestens empfohlen.

10867

Ph. Roos, Schuhmacher, Kirchgasse 21.

Eine neue Zither und neue D-Flöten sind billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 9951

Ein Stuttgarter Tafel-Clavier ist zu verkaufen oder zu vermieten Weiskirchstraße 18. 9950

Gründlichster Unterricht im Französischen wird billigst von einer Französin erteilt Röderstraße 26, 2 Treppen hoch. 6939

Herrn- und Damenfragen und Manschetten, in großer Auswahl und billigen Preisen, empfiehlt
10754 **Eduard Kalb**, Langgasse 30.

Frankfurter Stadt-Lotterie.

Gewinne: fl. 200,000, 100,000, 50,000, 25,000 etc. etc.

Die Ziehung 1. Klasse findet am 9. und 10. Juni statt.

Ganze Loose à 3 Thlr 13 Sgr., Halbe à 1 Thlr. 22 Sgr., Viertel à 26 Sgr., empfehlen unter Zusicherung pünktlicher Besorgung (Pläne und Gewinnlisten gratis).

Die Hauptcollecteurs

Moritz Stiebel Söhne,

10509

Bank- und Wechselgeschäft in Frankfurt a. M.

1^{te} Qualität Ruhrkohlen

empfiehlt vom Schiff zu beziehen

10578

Chr. Horcher in Schierstein a. Rh.

Bäume zu verkaufen:

Granat-, Lorbeer-, Olander- und andere blühende Bäume Paulinenstraße 4.

10711

Billig zu verkaufen:

Neue lackirte Bettstellen mit Strohsäcken, Seegras-Matrassen und Keil, zwei polirte Bettstellen mit Sprungrahmen, eine polirte Kinderbettstelle, Sessel, eine spanische Wand und ein gebrauchtes, vollständiges Bett. Näh. Schillerplatz 3, Hinterhaus.

10792

Für Kaufleute.

Ein rentables Colonialwaaren-, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft, sehr gut gelegen und deshalb bedeutender Ausdehnung fähig, ist nebst Haus an einen gewandten Geschäftsmann zu verkaufen. Frankirte Briefe unter L. O. N. besorgt die Expedition d. Bl.

9357

Platterstraße 1 sind zu verkaufen: neue Strohstühle à 2 fl., Kleider- und Küchenschränke zu 10 und 9 fl., Kommoden 13 fl., Kanape's, Spiegel, Launige, Matrassen, Strohsäcke, Federbetten, Alles schön und gut, dabei äußerst billige Preise.

9005

Für Bauunternehmer!

Eine Anzahl Borfenster, Balkenthüren, Glasverschläge (noch neu) sind billig zu verkaufen. Näh. Wegergasse 6.

10905

Ein großes Bureau mit Aufsatz in Mahagoni, neu hergerichtet, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Expedition.

10993

Sechs neue, polirte, nußbaumene Stühle mit Holzfüßen sind zu verkaufen bei

10892

August Herrmann, Emserstraße 2.

Schachtstraße 18 ist fortwährend gutes Mittagessen zu 11 kr., Abendessen zu 7 kr., sowie Kaffee zu jeder Tageszeit zu haben.

10757

Billig zu verkaufen: ein Consol-Schränken, mehrere Nachttischen, zwei Tische, nußbaum lackirt. Näh. Rheinstraße 21, Hinterh. rechts.

10770

Eisschränke

eigener und neuester Construction

von

E. Bernhardt, Spengler,
Schulgasse 3.

Einem geehrten Publikum empfehle ich meine auf's beste und zweckmäßigste eingerichteten Eisschränke.

Die besten Zeugnisse über deren Eisersparniß und Kältegrad liegen vor. 600

Nicht zu übersehen!

Noch in großer Auswahl bei mir vorrätig farbige und schwarze Seidenstoffe, wollene und halbwollene Damen-Kleiderstoffe, schwarze Lustres, Alpacas, Thybets und Poplines, Vielefelder Leinen, leinene und Leinenbatist-Taschentücher, welche ich um baldigst ganz zu räumen, bedeutend unter den couranten Preisen verkaufe.

August Jung,

Burgstraße 2.

10782

Geschäfts-Empfehlung.

Durch mehrjährige Erfahrung in den berühmtesten Cementwaarenfabriken Deutschlands bin ich in den Stand gesetzt, alle Cement-Arbeiten unter Garantie auszuführen.

Ich empfehle mich daher in hiesiger Stadt und Umgegend alle vorkommenden Cement-Arbeiten solid auszuführen.

Philipp Müller, Cement-Arbeiter,
Röderstraße 7, 2 Treppen hoch.

10773

Fabrik und Lager

aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten &c.

Garantie 1 Jahr. Preise billigt.

H. Dibelius,

Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

2880

Geschnittene Rastinade per Pfd. 22 fr. empfiehlt

H. Philippi, Michelsberg 3.

10589

Damenkleider werden angefertigt Röderstraße 24, Parterre.

10900

Neuer Fußbodenlack.

Das Beste was der Art geliefert werden kann, in einigen Minuten trocknend, genügt in der Regel ein Anstrich, sowie alle sonstigen zum Anstrich der Fußböden dienenden Artikel, bei bester Qualität, billigt bei
4210

Ed. Schellenberg, Neugasse 7.

Täglich frisch:

Säße Milch, Butter- und Dickmilch, sowie süßen und sauren Rahm
bei Ad. Blum, Metzgergasse 37. 5141

Pariser Handschuhfärberei

in 16 prachtvollen Farben bei

C. Langer, Michelsberg 7. 7760

Roh-Eis-Verkauf

täglich und in jedem Quantum bei
3204

Wilh. Abler, Conditor,
Langgasse 40, Ecke des Franzplatzes.

Alle Sorten Thee's und Chocolade, Cacaomasse und Cacaopulver

empfiehlt billigt

A. Schirmer, Markt 10. 23271

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Louisenplatz 7. 528

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

289

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von M. Autsch befindet sich Rentengasse (heil. Geist) 4 in Mainz. 2955

Eine sehr gute, frischemellende Ziege ist zu verkaufen. Näh. Exped. 10861

Eine junge Angoralake ist zugelaufen. Näheres Expedition. 10957

Ein hochgelber Kanarienvogel ist entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Kirchgasse 15a im 1. Stod. 10958

Eine Dame ließ einen braun-seidenen En-tout-cas irgendwo stehen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Rheinstraße 38. 10934

Am Samstag Morgen blieb ein schwarzseidener Schirm in der Trinkhalle auf einer Bank liegen. Abzugeben Herrnmühlgasse 4 gegen Belohnung. 10981

Verloren

am 3. d. Mts. vom Hotel zu den Vier Jahreszeiten bis in den Cursaaf ein kleiner, rother Rubin-Stein, zu einem Ringe gehörend. Der ehrliche Finder erhält 50 fl. Belohnung. Näheres zu erfragen bei dem Portier zu den Vier Jahreszeiten. 10881

Ein Trauring, D. F. gravirt, wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben in der Expedition d. Bl. gegen Belohnung abzugeben. 10930

Verloren

ein Gebund kleiner Schlüssel. Abzugeben Webergasse 56 im Laden gegen eine Belohnung. 10912

Eine perfekte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Kirchhofsgasse 6, 2 Treppen hoch. 10353

Eine Frau, gelübt im Maschinen-Nähen, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Metzgergasse 30, eine Stiege hoch. 9704

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen u. Putzen. N. Exp. 10951

Eine geübte Kleidermacherin sucht einige Tage Beschäftigung, in und außer dem Hause. Näheres Stiftstraße 14. 10974

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Näh. Ellenbogengasse 10 bei Frau Wintermeyer. 10922

Ein junges Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, wird für Hausarbeit gesucht. Näh. Exped. 10941

Ein in Haus- und Handarbeit gewandtes Küchenmädchen sucht eine Stelle. Näh. Ludwigstraße 16. 10948

Ein anständiges Mädchen, welches die Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht auf 1. Juli eine Stelle. Näh. Lehrstraße 11. 10932

Ein einfaches, starkes Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näh. Exped. 10906

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, kann bei einer kleinen Familie sofort eintreten. Näh. Exped. 9705

Ein tüchtiges Spülmädchen gesucht gegen guten Lohn Langgasse 36. 10686

Eine gesunde, wenn auch zweitstillende Schenkamme wird gesucht. Näheres Friedrichstraße 22, Parterre. 10689

Gesucht ein braves Dienstmädchen, das gleich eintreten kann, Frankfurterstraße 12a. 10872

Ein solides, braves, zu jeder Arbeit williges Mädchen wird bis Mitte Juni gesucht Dambachthal 4 im 2. Stock. 10871

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann, wird für einen größeren Haushalt auf 1. Juli gesucht. Näheres Marktstraße 27. 10767

Eine gebildete Engländerin sucht eine Stelle als Erzieherin in einer guten Familie. Näheres Exped. 10493

Eine gute, bürgerliche Köchin sucht baldigst eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Steingasse 9 im 2. Stock. 10965

Ein reinliches Mädchen vom Lande wird sogleich gesucht Kirchgasse 15, Vorderhaus, Parterre. 10966

Ein sowohl im Kochen als allen übrigen Hausarbeiten durchaus erfahrenes Mädchen von auswärts, welches noch nicht hier diente, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres Metzgergasse 24. 10972

Ein zuverlässiges, im Nähen, feinen Bügeln, sowie in der Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Stelle. Näh. Friedrichstraße 4, Hinterhaus. 10956

Ein braves Mädchen sucht eine Stelle. N. Graben 8, eine St. h. 10976

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Sattler Fr. Becker, Spiegelgasse 1. 10203

Ein Stuhlmacher gegen hohen Lohn gesucht Rheinstraße 21. 10778

In einem hiesigen Fabrikgeschäft ist für einen soliden Arbeiter eine Stelle offen. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 10843

Ein Schuhmacherlehrling gesucht bei Ph. Vef, Ellenbogengasse 9. 9368

Ein rout. Kaufmann, 30 Jahre alt, verheirathet, selbstständiger Arbeiter, mit den besten Referenzen, sucht sofortiges Placement, entweder als Buchhalter, Correspondent, Verwalter etc. Ansprüche bescheiden. Gefällige Franco-Offerten befördert die Expedition d. Bl. Herr Hofg.-Procurator Ebel ertheilt ebenfalls gern Auskunft. 10776

Ein wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei

Heinrich Heise, Schreinermeister, Kirchgasse 20. 3881

Ein braver, wohlerzogener Junge kann in die Lehre treten bei

Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494

Nerostraße 24 wird ein braver Hausbursche gesucht. 10908

Ein braver Junge, mit gehörigen Elementarkenntnissen versehen, kann als Seherlehrling bei dem Unterzeichneten sogleich eintreten.

L. E. Niesel'sche Buchdruckerei. 10927

Ein Diener in gesetzten Jahren, welcher gute Zeugnisse besitzt und empfohlen wird, sucht bei einer Herrschaft einen Dienst. Derselbe ist ledig und kann bald eintreten. Näh. Oberwebergasse 48, eine Stiege hoch. 10642

7—8000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 10112

10—12000 fl. zu leihen gesucht gegen doppelte hypothekarische Sicherung. Näheres in der Expedition d. Bl. 10243

Logis-Gesuche.

Für eine möblirte Mansarde wird ein Theilnehmer gesucht. Näh. Bahnhofstraße 7. 10821

Al. Burgstraße 2 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10762

Dohheimerstraße 2d dritter Stock, neben der Handelsschule, ist ein möblirtes Zimmer, mit oder ohne Cabinet, auf 15. Juni zu vermieten. 10873

Feldstraße 11 eine Stiege hoch sind zwei schöne, für sich abgeschlossene, unmöblirte Zimmer zu vermieten. 10925

Frankfurterstraße 14a ist die möblirte Parterre-Wohnung nebst eingerichteter Küche an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 9502

Friedrichstraße, Südseite, Bel-Etage sind 1 Salon, 2 Zimmer, elegant möblirt, vom 18. Juni ab billig zu vermieten. Näheres durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais. 10953

Friedrichstraße 3 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 10616

Friedrichstraße 30 eine Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten. 10907

Goldgasse 9 ist ein Laden mit Cabinet zu vermieten. 9663

Hirschgraben 16 sind zwei möblirte Zimmer an zwei Herrn zu vermieten. Auf Verlangen auch Kost. 10648

Kirchgasse 6 Bel-Etage sind schön möblirte Zimmer zu vermieten. 10706

Kirchgasse 25 eine Stiege hoch, links, sind schöne möblirte Zimmer zu vermieten. 10964

Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269

Louisenstraße 10 sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 10841

Louisenstraße 32 im Seitenbau ist ein freundliches, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. 10969

Mainzerstraße 4 eine Etage von 10 Piecen, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Gartenhaus. 10469

Neuberg 2 ist ein schönes Logis, 3 Zimmer mit Balcon, Küche, Mansarde etc. nebst Mitbenutzung des Gartens und der Bleiche, zu vermieten. 10434

Rheinstraße 13

- ist die Bel-Etage, elegant möblirt, sogleich zu vermieten. 9089
 Rheinstraße 23, zwei St. h., ein auch zwei Zimmer möbl. zu verm. 10713
 Rheinstraße 38 im 2. Stock ein schön möbl. Zimmer zu verm. 10155
 Röderstraße 24 sind zwei schön möblirte Parterre-Zimmer zu verm. 10900
 Römerberg 6 zwei Stiegen hoch ist ein möbl. Zimmer zu verm. 10954
 Wilhelmstraße 3, Gartenhaus, sind elegant möblirte Wohnungen für Familien zu vermieten. 10503

In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 500

In meinem neu erbauten Gartenhaus, fortgesetzte Bleichstraße, ist der mittlere Stock, 3 Zimmer u., auf gleich zu vermieten. Näheres Adolphstraße 12. Daniel Beckel. 10149

Wohnungs-Vermietungen.

Elegant möblirte Villas, Landhäuser, sowie größere und kleinere möblirte Wohnungen in schönen Lagen sind sofort zu vermieten durch die Agentur von F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Rgl. Palais. 65

Unmöblirte Wohnungen

in Stadt- und Landhäusern pro Juli und October, weist in großer Auswahl nach die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Rgl. Palais. 65

Zu vermieten

- möblirte Zimmer mit Garten Paulinenstraße 4. 10542
 In der Nähe der Post ist ein Laden monatweise zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 10938
 In der Nähe des Kochbrunnens (Taunusstraße) sind 3—4 möblirte Zimmer, mit und ohne Küche und Zubehör, monatweise zu vermieten. N. E. 10500
 Vier möblirte Zimmer (2 Salons und 2 Schlafzimmer) nebst Mitgebrauch der Küche, in bester Lage der Stadt, sind ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres Kirchgasse 15, Bel-Etage. 9205
 In einer stillen Familie ist ein möblirtes Zimmer abzugeben. Näheres zu erfragen in der Expedition. 10942

Laden mit Wohnung, für ein Specerei- und Spirituosen-Geschäft sich eignend, mit oder ohne Einrichtung, unter annehmbaren Conditionen per 1. Juli a. c. zu vermieten. Näheres Expedition. 6990

Eine herrschaftliche Villa im Rheingau, anständig möblirt mit großem Park, Stall und Remise, ist sofort billig zu vermieten durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Rgl. Palais. 65

In Biebrich, in der Nähe des Schlossartens, sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 10840

Ein großer Pferdestall ist zu vermieten. Näheres Expedition. 8213

Ein Pferdestall für Reitpferde nebst allem Zubehör ist zu vermieten. Näheres Expedition. 10380

Kirchgasse 20 im Hinterh. im 2. Stock kann ein Arbeiter Schlafstelle erh. 10780

Ein auch zwei Herren können ein möblirtes Zimmer, nach Belieben auch Kost, erhalten. Näheres Steingasse 9 im zweiten Stock. 10965

Allgemeiner Kranken-Verein.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **L. Oberheim** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Montag Morgens 10 Uhr vom Sterbehause, Gemeindebadgäßchen 2, aus statt. 123 Die Direction.

Gesangverein „UNION“.

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß unser Vereinsmitglied Herr **Jonas Kimmel** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Montag Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, „Stadt Frankfurt“, aus statt, wozu sämtliche Mitglieder einladet 261 Der Vorstand.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten theilen wir mit, daß unser Gatte, Sohn, Bruder und Schwager,

Herr Bierbrauer Jonas Kimmel,

von hier gestern Abend 10 Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Montag den 7. Juni Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Webergasse Nr. 37 zur „Stadt Frankfurt“, aus statt.

Wiesbaden, den 5. Juni 1869.

10977

Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß Herr Küfermeister **Louis Oberheim** nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abgerufen wurde. — Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Montag Vormittag um 10 Uhr vom Sterbehause, Gemeindebadgäßchen 2, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

10959

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Denen, besonders dem Herrn Lehrer und Kindern, welche unser nun in Gott ruhendes Kind und Schwesterchen, **Dorchen Krumm,** zur letzten Ruhestätte begleiteten, unseren tiefgefühltesten Dank.

10788

Die trauernden Hinterbliebenen.